

Farbumschläge - ein Zaubertrick

Geräte:

- 5 Bechergläser
- Pasteurpipetten mit Saugaufsatz

Reagenzien:

- Phenolphthaleinlösung
- NaOH verd.
- HCl konz.
- FeCl₃-Lösung
- KSCN-Lösung
- K₄[Fe(CN)₆] - Lösung



Durchführung:

Ein Becherglas wird zu ca. $\frac{3}{4}$ mit Wasser gefüllt, dazu werden einige Tropfen Phenolphthaleinlösung gegeben. (Becherglas 1)

Vier weitere Bechergläser werden wie folgt präpariert:

Becherglas 2: Dieses Glas wird mit ein paar Tropfen NaOH verd. befeuchtet.

Becherglas 3: In dieses Glas gibt man etwas FeCl₃-Lösung und konzentrierte HCl.

Becherglas 4: Das dritte Glas wird mit einer KSCN-Lösung ausgeschwenkt.

Becherglas 5: Das letzte Becherglas wird schließlich mit einer Lösung von Kaliumhexacyanoferrat(II) präpariert.

Das Becherglas mit dem Wasser und die vier „leeren“ Bechergläser werden nebeneinander aufgestellt. Man gießt nun das Wasser nacheinander in die Bechergläser und erhält so die unterschiedlichen Farben.